

Ceina sucht ein neues Zuhause



Durch starke private und berufliche Veränderungen kann ich leider meiner Hündin nicht mehr gerecht werden. Ich bringe die Zeit, Energie und Geduld nicht mehr auf, die sie aber dringend braucht. Ich möchte für sie nur das Beste und suche daher nun schweren Herzens einen guten Endplatz für sie, wo mit Liebe und Geduld weiter mit ihr gearbeitet wird.

Seit Mitte Mai ist Ceina auf bei den SOS-Listenhunden(Ost-) Schweiz untergebracht. Dort fühlt sie sich wohl und es wird weiter mit ihr gearbeitet.

Kontakt:

SOS Listenhunde (Ost-) Schweiz

Frauenfelderstrasse 14

8560 Märstetten

E-Mail:

soslistenhunde@bluewin.ch

Halterin:

Stefanie Beier, Wittenbach SG,

Tel. 079 825 75 73

Tierpsychologische Beratung:

Katrin Schuster,

071 / 630 064 8

VERHALTENSBERATUNG
FÜR HAUSTIERE



Katrin Schuster

Schulstraße 4a

9517 Mettlen

Tel: 0041- (0) 71/ 630 064 8

www.tierberatung-bodensee.com

Steckbrief „Ceina“

Rasse: American Staffordshire Terrier

Geschlecht: weiblich, kastriert (Dezember 2013)

Geburtsdatum: 30.10.2012

Ursprungsland: Ungarn / FCI Stammbaum

Übernahme: von privat, Juli 2013, 3. Hand

Impfungen/ Entwurmung: alles regelmässig gemacht



Ceina ist eine liebenswerte und sehr aufgestellte Powerhündin, die viel Freude bereitet, wenn die Umstände stimmen. Die neuen Halter sollten Ceina verantwortungsbewusst und sicher anleiten, um ihre Vorzüge vollständig geniessen zu können.

Ihre Freude am Lernen und ausgeprägte Neugier helfen Ceina dabei, sich schnell an veränderte Bedingungen anzupassen und Zusammenhänge zu begreifen. Dank dem guten Grundgehorsam geniesst sie in übersichtlichem Gelände Freilauf, zudem kennt sie kleine Kunststücke die sie mit Begeisterung ausführt.

Ceina arbeitet sehr gerne mit ihrem Menschen und ist dabei in der Art der Aktivität nicht wählerisch.

Mit vertrauten Personen ist Ceina sehr fröhlich, aufgeschlossen und lässt alles mit sich anstellen. Ohren oder Füsse von geliebten Menschen werden gerne mal abgeschleckt☺, sie liebt Zerrspiele und Blödeleien und lässt sich alles aus dem Maul nehmen.

Ceina kennt es, für einige Stunden alleine zu bleiben, meldet aber gerne, wenn sich draussen etwas tut.

Früher hat Ceina mit anderen Hunden und Katzen zusammengelebt, allerdings neigt sie dazu die Bewegungsfreiheit anderer Vierbeiner in der Wohnung einzuschränken und Ressourcen zu kontrollieren. Gegenüber Katzen zeigt sie Jagdansätze, lässt sich aber in der Regel zuverlässig zurückpfeifen.

Ceina bringt Themen mit, die bei Übernahme bekannt sein sollten:

Ceina wurde ca. jährling mit diversen Verhaltensauffälligkeiten übernommen. Durch intensives Training besserte sich ihr Verhalten und vor allem die Kontrollierbarkeit in vielen Situationen.

Seit dem 17.02.2017 wird an den verbleibenden Themen gezielt mit angepassten Trainingsstrategien gearbeitet und es sind auch hier bereits deutliche Fortschritte zu erkennen. Ein Halterwechsel kann nach erster Eingewöhnung wieder Rückfälle begünstigen. Die folgenden Punkte sollen daher ehrlich darüber aufklären, womit gerechnet werden kann.

- Die Hündin ist sehr impulsiv und geht in Konflikt- und Schreckmomenten tendenziell erst mal nach vorne. Zudem ist ihre Frustrationstoleranz schnell erschöpft.
 - In der derzeit hellhörigen Wohnung kommt sie schwer zur Ruhe, bellt bei verschiedenen Geräuschen und verbellt auch Reize die sie draussen sieht.
 - Plötzlich auftauchende Hunde und Menschen, sowie Personen die direkt auf sie zu laufen oder irgendwie speziell sind, erregen Ceinas Aufmerksamkeit und erhöhen ihre Reaktionswahrscheinlichkeit.
 - An einigen schwierigen Situationen lässt sich Ceina mit „schönem Fuss laufen“ relativ zuverlässig vorbeiführen, jedoch ist es jederzeit möglich dass sie plötzlich auslöst und bellend in der Leine hängt.
 - Ceinas hohe Erregungslage kann mit Zerrspielen und Futter teilweise heruntergefahren werden, wiederholte Stress-Reaktionen erschweren diese Möglichkeit jedoch sehr.
 - Es kam bisher zu keinem ernsthaften Beissvorfall. Allerdings hat sie einmal (innerhalb von vier Jahren) in einem Schreckmoment nach der Jacke einer plötzlich auftauchenden Person gegriffen und kurz festgehalten. Direkt im Anschluss war sie sofort wieder abrufbar.

Im derzeitigen Training lernt Ceina Situationen neu einzuschätzen und positiv zu bewerten. Ceina reagiert seit dem deutlich weniger häufig, jedoch bleibt auch bei bestem Training die Veranlagung bestehen. Wer Ceina übernehmen möchte, sollte sich zutrauen mit der Impulsivität der Hündin umzugehen und sie in Konfliktsituationen sicher anzuleiten. Das Tragen eines Maulkorbs kann in einigen Situationen eine wichtige Präventiv-Massnahme sein, soll jedoch nicht als Dauerlösung angesehen werden.

- Gegenüber fremden Personen zeigt sich Ceina sehr konfliktbeladen und wenig ausgeglichen. Sie Schwankt zwischen Neugier, Angst, Ressourcenkontrolle und Lust auf Interaktion.
 - Personen, die sich ihr gegenüber unbefangen und aufgeschlossen verhalten und trotz anfänglichem Bellen entspannt bleiben, gewinnen schnell das Vertrauen der Hündin.
 - Unsichere sowie sehr aufdringliche Personen werden dagegen ausdauernd verbellt. Speziell ist, dass sie dabei sehr nah kommt und den Kontakt immer wieder zu suchen scheint.
 - Besucher, zu denen Ceina noch kein Vertrauen hat werden in der Wohnung gerne kontrolliert und in der Bewegungsfreiheit eingeschränkt.

Ceina benötigt hier eine klare Anleitung durch den Halter und viele positive Erfahrungen mit Menschen.

- Bei Hundesicht würde Ceina derzeit am liebsten ungebremst auf den Vierbeiner zu rennen, was aus verständlichen Gründen nicht zugelassen werden kann.
 - Wird sie an der Leine davon abgehalten, kann sie sich sehr stark aufregen. Über Futter- und Zerrspiele kann Ceinas Aufregung aber inzwischen oft gesenkt werden.
 - Im Kontakt mit unsicheren Hunden wird Ceina leicht überstellig. Gegenüber selbstsicheren Rüden nimmt sie sich in der Regel zurück. Grundsätzlich kommt Ceina mit vielen Hunden gut zurecht, wenn die „Chemie stimmt“.

Das Trainingsziel ist, sie immer zuverlässiger ruhig an Artgenossen heranzuführen zu können um dadurch entspannte Kontakte zu ermöglichen. Hundkontakte sollten jeweils kontrolliert stattfinden und gezielt ausgewählt werden.

Es wäre wünschenswert, wenn nach Übernahme der Hündin das Training in unserem Sinne fortgesetzt wird. Auf Wunsch erhalten Sie hierfür gerne weitere Unterstützung.

Gesundheit:

- Ceinas Hinterläufe sind vor knapp 2 Jahren wegen Arthrose operiert worden. Sie hat keinerlei Beschwerden dadurch, jedoch sollte sie nicht aus dem Stand in die Höhe springen.
- Im Sommer hat sie eine leichte Grasallergie.
- Sie erhält derzeit Trockenfutter, kann aber auch gerne „geBARFt“ werden. Sie verträgt beides gut.

Checkliste für Interessenten:

- Rassespezifische Eigenschaften bekannt und erwünscht?
 - Impulsivität und Power
 - Freude am lernen
 - Wachsamkeit, Misstrauen
- Beachtung der Vorschriften bezüglich Haltung von Listenhunden
- Bereitschaft und Wille mit Ceina zu arbeiten (Zeit, Geduld, Liebe, Verständnis und Energie ist nötig) um ihr ein entspanntes Leben zu bieten, mit Auslastung und sozialen Kontakten
- Idealerweise ländliche Gegend, oder Stadtrand
- Idealerweise als Einzelhund, jedoch möglich mit souveränem Zweithund (mit Möglichkeit anfangs zu trennen bei Abwesenheit und Beachtung des zusätzlichen Zeitaufwandes)
- Haushalt mit kleinen Kinder zur Zeit noch ungeeignet

Gerne steht Tierpsychologin Katrin Schuster für Verhaltens- und Erziehungsfragen auch nach der Übernahme von Ceina zur Verfügung.

Interesse? Rufen Sie an, oder schreiben Sie ein Mail!

SOS-Listenhunde (Ost-) Schweiz: soslistenhunde@bluewin.ch

Halterin: Stefanie Beier, Wittenbach SG, Tel. 079 825 75 73

Tierpsychologische Beratung: Katrin Schuster, 071 / 630 064 8